

---

Subject: Warnung vor Avodart

Posted by [oscar](#) on Sat, 16 May 2009 13:36:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Ich möchte Euch vor einer Avodart-Einnahme warnen. Wer nur eine einzige Kapsel davon einnimmt, muss damit rechnen, dass diese sehr sehr lange, vielleicht sogar für immer im Blut bleibt. Der Wirkstoff baut sich kaum ab. Das Problem dabei ist, dass man dann kein Finasterid mehr einnehmen kann, weil es zu schädlichen Wechselwirkungen kommt. Seit 6 Jahren ist dieses Mittel bereits auf dem Markt, und noch nichts ist von den Wechselwirkungen mit Finasterid in den einschlägigen Datenbanken bekannt. Da sieht man, wie viele Schattenseiten die Arzneimittelsicherheit hat. Finasterid und Dutasterid wirken zusammen genau gegensätzlich. Es kommt zu einem erhöhtem Gesamttestosteronspiegel. Die Haare knicken nur so ab, werden dünner, fallen aus (unnatürliche beschleunigte Glatzenbildung), die Gesichtszüge vergrößern sich, die Haut wird unrein (pickel etc.), dick und fettig, die Körperbehaarung verstärkt sich, wahrscheinlich hat diese Testosteronhöhung(dht+Testeron) noch zahlreiche andere schädliche Auswirkungen auf die inneren Organsysteme (prostatavergrößerung), vielleicht führt sie gar zur Arteriosklerose. Viele Ärzte verschreiben Avodart viel zu sorglos. Weder manche Ärzte, noch Anwender können mit der extrem langen Halbwertszeit von Avodart umgehen. Der Hersteller gibt 5 Wochen an. Doch man muss skeptisch sein und die auffällige Tendenz der Halbwertszeit bis ins Extrem verstärken, um gewarnt zu sein: Dieser Wirkstoff geht womöglich nicht mehr aus dem Körper heraus.

Mein Bruder hat nur eine einzige Avodart Kapsel eingenommen, und er ist mit seinem Hautbild nicht nicht mehr zufrieden: unrein und ekelhaft cremig. Avodart ist ein Fluch, das Mittel hat er bereit seit 6 Monaten im Blut und es wirkt immer noch.

Meine eigenen Erfahrungen zufolge, sollte man, wenn Propecia letztlich nicht zufrieden stellt, nicht an eine Avodart-Einnahme denken, sondern an eine Proscar-Einnahme. Propecia wurde nur in Zusammenhang mit leichtem bis moderatem haarausfall getestet. Für Männer mit stärkerem Haarausfall ist Propecia oft unbefriedigend, Proscar hat bei mir den Haarausfall stärker gesenkt, nach ca. drei Monaten deutlich. Aber es kann ca. 18 Monate dauern, bis der Haarausfall dann einen endgültigen Tiefstand erreicht hat. Mit jedem Jahr werden auch die Haare wieder dicker. Die Haardichte nimmt zu. Aber das ist wohl nichts neues. Leider hat das geniale Proscar, ein Wundermittel, für haut, Haar und Prostata einen Schatten erhalten. Es soll bei ca. einem Prozent der Anwender in entsprechendem Alter zu starkem prostatakrebs führen. Aber das müsste auch zumindest zu 50% für Propecia-Anwender gelten.

Es kursieren die Werte des herstellere Gsk, dass Avodart den Dht-spiegel in der Kopfhaut um 54 % senkt, aber es kursieren auch Angaben, dass Proscar den Dht-spiegel in der Kopfhaut um 60% senkt. Man darf den ganzen Statistiken ja nicht trauen. Die Glaubwürdigkeit der Pharmaindustrie sinkt mit den einzelnen schwarzen Schafen, Die Werbung die Glaxo für Avodart als Haarausfallmittel gemacht hat in Zusammenhang mit seinen Phase 2-Studien, war einfach unverantwortlich. Sie loben und preisen ihr Produkt und wissen schon lange vorher, dass sie das Produkt nicht als Haarausfallmittel auf den Markt bringen. Alles abgekatert und auch noch schädlich für die Betroffenen.

Man kann mit Avodart einfach nicht experimentieren. Wie sind denn eure Erfahrungen mit dem Absetzen von Avodart. Gibt es Möglichkeiten die Elimination von Avodart zu beschleunigen? Welche Erfahrungen habt Ihr mit den Wechselwirkungen von Avo+Finasterid gemacht ?

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Yes No](#) on Sat, 16 May 2009 19:02:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Na du bist vielleicht ein Experte.. Wie auch immer, ich hatte schon das Vergnügen mit beiden Substanzen, Finasterid und Dutasterid. Mit Finasterid habe ich noch vor erscheinen von Dutasterid angefangen und als Dutasterid auf den Markt kam, habe ich mir eine Packung gegönnt; leider ist es bei der einen Packung geblieben, da wir uns nicht so recht vertragen haben. Von Wechselwirkung mit Finasterid habe ich nichts mitbekommen, und nach dem gänzlichen Absetzen von Dutasterid ging es ganz normal und ohne Probleme mit Finasterid weiter. Das ist nun schon ein paar Jahre her; soweit nichts Ungewöhnliches zu melden..

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [yellow](#) on Sun, 17 May 2009 13:37:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du kannst deinen Bruder beruhigen, bei einer Einzeldosis von < 5 mg Dutasterid beträgt die Halbwertszeit 3-9 Tage, somit ist der Wirkstoff nach ca. 15-45 Tagen aus dem Körper vollständig verschwunden.

Gruß  
yellos

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [ketchup](#) on Mon, 18 May 2009 15:59:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

oscar schrieb am Sam, 16 Mai 2009 15:36 Leider hat das geniale Proscar, ein Wundermittel, für haut, Haar und Prostata einen Schatten erhalten. Es soll bei ca. einem Prozent der Anwender in entsprechendem Alter zu starkem prostatakrebs führen.

wo steht das??

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [stef84](#) on Mon, 18 May 2009 20:36:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ketchup schrieb am Mon, 18 Mai 2009 17:59oscar schrieb am Sam, 16 Mai 2009 15:36 Leider hat das geniale Proscar, ein Wundermittel, für haut, Haar und Prostata einen Schatten erhalten. Es soll bei ca. einem Prozent der Anwender in entsprechendem Alter zu starkem prostatakrebs führen.

wo steht das??

---

Allerdings!

Das ist Blödsinn!

Es soll sogar Prostatakrebs vorbeugen. Nur wenn man ihn schon ist er schwer zu erkennen, was die Therapieerfolge mindert.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [haarakiri1](#) on Tue, 19 May 2009 13:46:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Thu, 21 May 2009 08:55:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

DAnke für deine Antwort.  
Wie lange hast Du denn nach dem Absetzen von Avodart gewartet bis du wieder Finasterid genommen hast? Das würde mich sehr interessieren. Hast du eine längere Pause gemacht?

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Thu, 21 May 2009 09:03:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja das habe ich auch in Den "Fachinformatonen" gelesen. Aber das stimmt nicht. Das ist meines Erachtens eine Täuschung, bloße Worte, um von dem Mangel des Avodart abzulenken, der ewig langen Halbwertszeit. Es ist echt ein Wunder, dass Ärzte ein solches Mittel verordnen. Ich finde das gedankenlos.

Merkwürdig ist es auch, wenn man man überlegt was Glaxo da behauptet: Nimmst du 1 bis 10 Kapseln dauert die Halbwertszeit 3 bis 9 Tage, nimmst du 11 dann geht es auf 5 Wochen zu.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Thu, 21 May 2009 09:19:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja das ist mittlerweile wieder in Vergessenheit geraten. MSHD hat wohl Studien durchgeführt, damit Proscar auch zu Reduzierung des Prostatakrebsrisikos zugelassen wird. Dabei hat Proscar das Risiko an moderaten Formen des Prostatakrebs zu erkranken um 25 % gesenkt. Jedoch hatten ca. ein Prozent mehr der Proscargruppe einen stärkeren Krebs entwickelt als Probanden der Placebo-gruppe. Das findest Du in den amerikanischen "FACHInformationen" des Hersteller zu

Proscar (vorletzte Seite). Ich glaube das ist Proscar.com  
Nichts desto trotz stehe ich auf Proscar. Es ist ein super Medikament, was nicht heißt das andere Medikamente der absolute Fluch sein können. Vorsicht! Aber wenn Proscar Nebenwirkungen verursacht, dann ist es innerhalb von 24-36 Stunden aus dem Blut eliminiert, wenn man es absetzt.  
So soll ein Medikament sein. Das ist ein großes Plus an Sicherheit. Und Avodart hat diese Sicherheit nicht. Deshalb ist es für mich ein Rätsel, wieso Glaxo es schafft, dass Ärzte ihre Arznei verordnen. Das ist absolut unglaublich, wie die damit durchkommen.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Thu, 21 May 2009 09:32:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo  
Wie hat denn der Wechsel von avodart auf Finasterid bei dir geklappt ?  
Hast du längere Zeit gewartet und nichts eingenommen, bevor du auf Fin umgestiegen bist?  
Bei meinem Bruder geht das Zeug echt nicht mehr raus und er kann kein Finasterid mehr nehmen. Ich weiß nich, wie lange der noch warten muss, aber dem fallen auf diese Weise die Haare aus und er kann nichts dagegen machen. Nimmt er Finasterid, dann werden die Haare noch schneller dünn. Fin wirkt bei ihm gegensätzlich. Außerdem wird seine Haut noch gröber.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Lexus](#) on Fri, 22 May 2009 07:46:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dein Betrag würde sehr viel glaubhafter wirken, wenn du vielleicht ein paar Quellen zu den besagten "Studien" angegeben hättest. Im Prinzip ist es ja nett, wenn du uns tatsächlich warnen willst, aber du bist für mich nicht vertrauenswürdig. Es erscheint mir doch sehr suspekt, wenn du behauptest Finasterid würde bei deinem Bruder "gegensätzlich wirken"....

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Improvement](#) on Fri, 22 May 2009 09:27:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lexus\_LF-A schrieb am Fre, 22 Mai 2009 09:46  
Dein Betrag würde sehr viel glaubhafter wirken, wenn du vielleicht ein paar Quellen zu den besagten "Studien" angegeben hättest. Im Prinzip ist es ja nett, wenn du uns tatsächlich warnen willst, aber du bist für mich nicht vertrauenswürdig. Es erscheint mir doch sehr suspekt, wenn du behauptest Finasterid würde bei deinem Bruder "gegensätzlich wirken"....

Genau, und er postet auch immer nur Beiträge zum selben Thema. Steckt da eine Strategie hinter ?

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Yes No](#) on Fri, 22 May 2009 09:30:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@oscar

Eins vorweg: Ich bevorzuge die flache Ansicht für das Board, so dass eine Antwort in der Baum-Ansicht nicht entsprechend eingehängt ist...

Zum Thema: So gesehen habe ich Dutasterid nicht abgesetzt, sondern habe die eine Packung aufgebraucht und dann nicht mehr nachgekauft. Dutasterid in der 0.5mg Dosis pro Tag hat bei mir gastrointestinale Probleme verursacht und auch die Kopfhaut wurde zu trocken und dadurch kam es zum 'Shedding'. Und so bin ich auf eine Dosis von 0.5mg pro Woche oder 1mg pro Woche ausgewichen; parallel dazu habe ich dann noch Finasterid ~1mg/Tag genommen, bis das Dutasterid aufgebraucht war. Also keine Wartezeit. Und auf diese Art gab es auch keine weiteren Probleme.

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Mon, 25 May 2009 16:05:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

oscar schrieb am Don, 21 Mai 2009 11:19ja das ist mittlerweile wieder in Vergessenheit geraten. MSHD hat wohl Studien durchgeführt, damit Proscar auch zu Reduzierung des Prostatakrebsrisikos zugelassen wird. Dabei hat Proscar das Risiko an moderaten Formen des Prostatakrebs zu erkranken um 25 % gesenkt. Jedoch hatten ca. ein Prozent mehr der Proscargruppe einen stärkeren Krebs entwickelt als Probanden der Placebo-gruppe.

Die extrem starken Prostatakrebsfälle bei Fin resultieren daraus, dass nur die starken Tatsächlichkeiten werden, die leichten Prostatakrebsfälle werden durch Fin schon im Vorraus verhindert. So kommt es, dass wen ein Fin Konsument einen Krebs hat, dann auch nur einen starken Krebs hat.

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Cynic](#) on Mon, 25 May 2009 16:19:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meint ihr echt mit Fin (1-1,25mg) kann man dem Prostatakrebs vorbeugen?

[http://krebs.suite101.de/article.cfm/die\\_ursachen\\_fuer\\_prostatakrebs](http://krebs.suite101.de/article.cfm/die_ursachen_fuer_prostatakrebs)

[http://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/krebs/news/prostatakrebs-oestrogen-foerdert-aggressive-tumore\\_aid\\_304767.html](http://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/krebs/news/prostatakrebs-oestrogen-foerdert-aggressive-tumore_aid_304767.html)

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart

Posted by [oscar](#) on Tue, 26 May 2009 19:35:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, also ich verfolge weder kommerzielle absichten, noch eine Strategie, schon gar nicht eine manipulative. Ich habe nur eine Botschaft, die auf Erfahrungen beruht: Vorsicht vor Avodart und Empfehlung von Proscar (5mg), wenn Propecia unbefriedigend ist. Ich bin Studien gegenüber immer skeptisch, vor allem gegenüber die Avodart-Studien, erst recht die zum Haarausfall. Ich will also gar nicht auf Quellen verweisen Worauf ich aber hinweisen wollte ist, dass finasterid und Dutasterid bei gemeinsamer Einnahme gegensätzlich wirken. Ein Umsteigen von Avodart auf Dutasterid kann also sehr problematisch werden, weil Avodart ewig im Körper verbleibt. Manche haben Glück gehabt wie Villain, aber das Risiko ist sehr hoch. Mein Bruder hat viele seiner Haare verloren und verliert weiterhin welche, weil er nach einer Kapsel Avodart kein Finasterid mehr einnehmen kann. Es kommt zu oben beschriebenen Wechselwirkungen. Die Fachinformationen zu Avodart sprechen zwar bei einzelnen Dosen von 3-9 Tagen Halbwertszeit. Aber das stimmt nicht. Es wirkt schon seit monaten. Wenn eine firma eine Halbwertszeit von 5 Wochen zugeben muss, dann muss man skeptisch sein. Das ist eine Halbwahrheit. Die Firma hat was zu verbergen. Vorsicht vor Avodart. Es ist ein unausgereiftes Medikament, vorschnell auf den Markt gebracht worden. Kein Patient kann ein Medikament wollen, dass ewig im Körper verbleibt und noch für Monate in den männlichen Hormonhaushalt eingreift, obwohl man es schon längst abgesetzt hat. Ich hoffe die Ärzte schützen die Patienten vor diesem Präparat und verordnen diese Arznei nur als allerletzte Wahl bei schweren Krankheiten. Dass Ärzte das mangelhafte Avodart in einem Atemzug mit dem patientenfreundlichen und sicheren Proscar nennen, zeugt jedoch von einem mangelnden Risikobewusstsein.

Gerade bei Männern mit Haarausfall hat es schon viel Schaden angerichtet. Die haben jahrelang viel Geld für Propecia ausgegeben, und das Avodart hat dann negativ gewirkt. Und bis man wieder auf Finasterid umsteigen kann, Kann Monate, vielleicht sogar Jahre dauern. und in dieser zeit gehen die Haare flöten. Und nimmt man Finasterid zu früh, wird der Haarausfall noch verstärkt Man ist verzweifelt. Schande Schande auf Glaxo Smith Kline. Ihr Medikament ist für viele zum Fluch geworden. Was ich schon alles Schlimme gelesen habe. Die Firmen müssen sich einfach mehr Zeit lassen und Medikamente mit einer besseren Pharmakokinetik entwerfen. Alles andere ist Turbokapitalismus ohne verantwortung.

Ich empfehle Proscar, das man ohne Probleme absetzen kann. Mir hat Proscar viel besser geholfen als Propecia. Aber zum Proscar gibt es keine Studien in Sachen Haarausfall. Hier muss man sich das Medikament im Rahmen eines Heilungsversuches verschreiben lassen. In den Propeciastudien wurden nur Männer mit leichtem bis moderatem Haarausfall behandelt. Hier hatte die 1mg Dosis wohl eine günstige Benefit-risk-ratio, also eine gute Wirkung mit kaum Nebenwirkungen. Aber nach meiner Erfahrung kann Finasterid in höheren Dosen viel mehr und auch den Unzufriedenen helfen. Man muss aber immer Geduld haben. Der Haarausfall sollte nach 3 bis 5 Monaten deutlich im vergleich zur vorherigen Propecia-einnahme gesenkt werden. Der Haarausfall ist bei mir dann erstmal in etwa auf diesem Niveau geblieben. Nach ca 18 Monaten hat der Haarausfall ein Tiefststand erreicht und das war und blieb bis heute sehr wenig. Weniger kann nicht ausfallen. Die Wachstumsphasen und die Dicke der Haare verbessern sich langsam, aber stetig. Ich habe mit Proscar seit 5 Jahren keine Nebenwirkungen. Falls es Nebenwirkungen gibt, kann man das Medikament sehr leicht wieder absetzen oder Dosis reduzieren. Es hat bei mir auch die Geheimratsecken im ggs. zu pRopecia stabilisiert und es sind sogar noch einzelne Haare dazugekommen. Die Dichte der Haare nimmt mit Proscar zu. Aber vorsicht vor Generika ind Importprodukten. Die wirken oft nicht. Wer erfahren ist und die Wirkung des Finasterid auf seine Haut kennt, merkt das sofort. Also zu Beginn sollte man Proscar von

Mshd Deutschland nehmen. Die Ärzte sollen euch helfen und nicht ständig in Die Illegalität treiben zu dubiosen überbeuerten Anbietern hin.

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart

Posted by [oscar](#) on Tue, 26 May 2009 20:05:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, also ich verfolge weder kommerzielle absichten, noch eine Strategie, schon gar nicht eine manipulative. Ich habe nur eine Botschaft, die auf Erfahrungen beruht: Vorsicht vor Avodart und Empfehlung von Proscar (5mg), wenn Propecia unbefriedigend ist. Ich bin Studien gegenüber immer skeptisch, vor allem gegenüber die Avodart-Studien, erst recht die zum Haarausfall. Ich will also gar nicht auf Quellen verweisen Worauf ich aber hinweisen wollte ist, dass finasterid und Dutasterid bei gemeinsamer Einnahme gegensätzlich wirken. Ein Umsteigen von Avodart auf Dutasterid kann also sehr problematisch werden, weil Avodart ewig im Körper verbleibt. Manche haben Glück gehabt wie Villain, aber das Risiko ist sehr hoch. Mein Bruder hat viele seiner Haare verloren und verliert weiterhin welche, weil er nach einer Kapsel Avodart kein Finasterid mehr einnehmen kann. Es kommt zu oben beschriebenen Wechselwirkungen. Die Fachinformationen zu Avodart sprechen zwar bei einzelnen Dosen von 3-9 Tagen Halbwertszeit. Aber das stimmt nicht. Es wirkt schon seit monaten. Wenn eine firma eine Halbwertszeit von 5 Wochen zugeben muss, dann muss man skeptisch sein. Das ist eine Halbwahrheit. Die Firma hat was zu verbergen. Vorsicht vor Avodart. Es ist ein unausgereiftes Medikament, vorschnell auf den Markt gebracht worden. Kein Patient kann ein Medikament wollen, dass ewig im Körper verbleibt und noch für Monate in den männlichen Hormonhaushalt eingreift, obwohl man es schon längst abgesetzt hat. Ich hoffe die Ärzte schützen die Patienten vor diesem Präparat und verordnen diese Arznei nur als allerletzte Wahl bei schweren Krankheiten. Dass Ärzte das mangelhafte Avodart in einem Atemzug mit dem patientenfreundlichen und sicheren Proscar nennen, zeugt jedoch von einem mangelnden Risikobewusstsein.

Gerade bei Männern mit Haarausfall hat es schon viel Schaden angerichtet. Die haben jahrelang viel Geld für Propecia ausgegeben, und das Avodart hat dann negativ gewirkt. Und bis man wieder auf Finasterid umsteigen kann, Kann Monate, vielleicht sogar Jahre dauern. und in dieser zeit gehen die Haare flöten. Und nimmt man Finasterid zu früh, wird der Haarausfall noch verstärkt Man ist verzweifelt. Schande Schande auf Glaxo Smith Kline. Ihr Medikament ist für viele zum Fluch geworden. Was ich schon alles Schlimme gelesen habe. Die Firmen müssen sich einfach mehr Zeit lassen und Medikamente mit einer besseren Pharmakokinetik entwerfen. Alles andere ist Turbokapitalismus ohne verantwortung.

Ich empfehle Proscar, das man ohne Probleme absetzen kann. Mir hat Proscar viel besser geholfen als Propecia. Aber zum Proscar gibt es keine Studien in Sachen Haarausfall. Hier muss man sich das Medikament im Rahmen eines Heilungsversuches verschreiben lassen. In den Propeciastudien wurden nur Männer mit leichtem bis moderatem Haarausfall behandelt. Hier hatte die 1mg Dosis wohl eine günstige Benefit-risk-ratio, also eine gute Wirkung mit kaum Nebenwirkungen. Aber nach meiner Erfahrung kann Finasterid in höheren Dosen viel mehr und auch den Unzufriedenen helfen. Man muss aber immer Geduld haben. Der Haarausfall sollte nach 3 bis 5 Monaten deutlich im vergleich zur vorherigen Propecia-einnahme gesenkt werden. Der Haarausfall ist bei mir dann erstmal in etwa auf diesem Niveau geblieben. Nach ca 18 Monaten hat der Haarausfall ein Tiefststand erreicht und das war und blieb bis heute sehr wenig. Weniger kann nicht ausfallen. Die Wachstumsphasen und die Dicke der Haare verbessern sich langsam, aber stetig. Ich habe mit Proscar seit 5 Jahren keine Nenenwirkungen. Falls es

Nebenwirkungen gibt, kann man das Medikament sehr leicht wieder absetzen oder Dosis reduzieren. Es hat bei mir auch die Geheimratsecken im ggs. zu pRopecia stabilisiert und es sind sogar noch einzelne Haare dazugekommen. Die Dichte der Haare nimmt mit Proscar zu. Aber vorsicht vor Generika und Importprodukten. Die wirken oft nicht. Wer erfahren ist und die Wirkung des Finasterid auf seine Haut kennt, merkt das sofort. Also zu Beginn sollte man Proscar von Mshd Deutschland nehmen. Die Ärzte sollen euch helfen und nicht ständig in Die Illegalität treiben zu dubiosen überteuerten Anbietern hin.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Carlo](#) on Fri, 29 May 2009 23:26:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin,  
also das Dutas nicht zu unterschätzen ist wissen die meisten. Aber das dieser gleichzeitig wohl auch das größte potential in diesem Wirkstoff steckt, sollte ebenfalls dabei bedacht werden. Schließlich eliminiert es DHT1 (vornehmlich in den GHes zu finden) sowie DHT2 (auf dem Rest).

Ich habe nach vielen Berechnungen meine eigenes topisches "Dutastin" entwickelt. Eine Mischung aus Dutas (5 Tabletten) aufgelöst in Alpecin mit etwas vodka dabei (Dutas ist bekanntlich nicht wasserlöslich).

Dieses 200 ml Gebräu reicht dann für ca. 4-5 Monate. Ich verwende es jetzten zweiten Tag in meinen GHEs seit 6 Monaten und bin von NW 2,0 auf 1,6 oder vielleicht schon 1,5.

Also immer eine Frage der Dosierung etwas Mathematik und (ganz wichtig) blanker Logik.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Cynic](#) on Thu, 11 Jun 2009 23:07:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Noch mal zum Thema Prostatakrebsvorbeuge durch Fin.

[http://www.medizinauskunft.de/artikel/diagnose/maenner/30\\_06\\_\\_prostata.php](http://www.medizinauskunft.de/artikel/diagnose/maenner/30_06__prostata.php)

Zitat:Das Ergebnis der Studie: In der Placebogruppe hatten 24 % der Männer Prostatakrebs bekommen, in der Wirkstoffgruppe waren es 18%. Das Medikament verhinderte also jede vierte Prostatakrebs-Erkrankung.

Nicht sehr spektakulär, dafür (!)

Zitat:Ein Wermutstropfen trübt jedoch den Stolz der Wissenschaftler. Die Männer, die während der Behandlung mit dem Wirkstoff ein Prostatakarzinom bekamen, wiesen eine

besonders schnell wachsende Form auf.

Na Prost.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [pilos](#) on Fri, 12 Jun 2009 07:01:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Cynic schrieb am Fre, 12 Juni 2009 01:07

Zitat:Ein Wermutstropfen trübt jedoch den Stolz der Wissenschaftler. Die Männer, die während der Behandlung mit dem Wirkstoff ein Prostatakarzinom bekamen, wiesen eine besonders schnell wachsende Form auf.

um so mehr estrogen im system um so aggressiver ist der tumor...

prostatakrebs kommt nicht von DHT alleine sondern nur wenn das estrogen aus dem ruder läuft..

die schulmedizin ist auf dem holzweg..

sie kastriert chemisch und chirurgisch legt sämtliche androgene lahm das ganze sekretorische system wird lahm gelegt.... LH/FSH LH-Rh/FSH-RH ....und trotzdem sterben alle wie die fliegen...weil die NNR weiterhin estrogenvorläufer produziert...und estrogen ist gift ....

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Fri, 12 Jun 2009 17:47:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo.

ich habe im web noch ein virtuelles Beispiel gefunden zu den schädlichen Wechselwirkungen von Finasterid und Dutasterid. Ich halte es für authentisch, weil es die Erfahrungen meines Bruders bestätigt. Da schreibt ein Mann, dass er erst Finasterid genommen hat, dann auch mal 2 Wochen lang dutas, hat dies aber wegen Nebenwirkungen abgesetzt, und ist gleich wieder auf Fin umgestiegen. Nach 3 Tagen der Fin-Einnahme ist ihm wohl etwas problematisches aufgefallen, denn er hat einen Hormonanalyse machen lassen. Und nach diesen 3 Tagen der

Fin-Einnahme war der DHT-Spiegel bereits im oberen Normbereich. Und das ist der hammer. Nimmt man 14 Tage Dutasterid, dann sollte der DHT-Spiegel laut Hersteller um 90 Prozent gesenkt sein, und bei der ewigen Halbwertszeit von Dutasterid sollte der DHT-Spiegel auch länger gesenkt bleiben. Aber bereits nach 3 Tagen der Fin-Einnahme ist der DHT-Spiegel wieder ganz oben und bei weiterer Fin-Einnahme ist dieser sicher schnell über dem Normbereich. Das ist ein Skandal. Weil die Kombination beider Präparate gefährlich ist. Hier der Text, auf den ich mich bezogen habe.

"Ich nehme seit knapp einem Jahr Finasterid ein, zwischendurch sogar einmal Dutasterid (Avodart), allerdings nur für 14 Tage (Nebenwirkungen). Ich stieg dann direkt wieder auf Finasterid um. Nur 3 Tage danach liess ich beim Endokrinologen meine Blutwerte bestimmen. Und DHT ist im oberen Normbereich (!). DHT: 963 pg/ml (Normbereich 250-995). Wirken die Medikamente bei manchen Patienten vielleicht einfach nicht DHT-senkend?"  
es handelt sich um eine Frage (nr. 30) im Expertenrat an Prof. Wolff. Link:

[url= <http://www.trichologie.de/faq/faq.php4?ParentRubrikID=9&Zaehler=21&MaxZaehler=32>]

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Cynic](#) on Fri, 12 Jun 2009 22:04:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Oscar.

Bei diesem von dir beschriebenen Fall, geh mal nicht davon aus, dass die Nicht-Senkung an Dutasterid liegt.

2 andere Ursachen sind wahrscheinlicher.

1) sein hoher DHT-Spiegel resultiert aus NNR-Vorstufen (DHEAS, Androstendion)

2) bei ihm können weder Dutasterid noch Finasterid an die 5 $\alpha$ -Reduktase "andocken". Meines Wissens nach betrifft dies 3%, also gibt es sehr wohl Non-Responder.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 13 Jun 2009 08:04:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann man nun von Finasterid im Alter Prostatakrebs bekommen oder nicht?

Avodart hatte ich noch nie angerührt. Propecia war für mich immer ausreichend.

---

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Cynic](#) on Sat, 13 Jun 2009 15:26:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sonic Boom schrieb am Sam, 13 Juni 2009 10:04 Kann man nun von Fin im ALter Prostatakrebs bekommen oder nicht?

Ja bei genetischer Prädisposition, und wenn trotz Fin Prostatakrebs ausbricht, dann ist er aggressiver als hätte man nie Fin genommen.

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Mon, 13 Jul 2009 16:19:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

bei meinem bruder hat sich das dutas immer noch nicht abgebaut. möglicherweise hat sich das dutas über die eliminierung aus dem blut hinaus, im Gewebe festgesetzt und wirkt dort weiter. vielleicht ist es jedoch auch noch an das blutplasma gebunden. Wir wissen es nicht.

Aber es gibt im Allgemeinen arzneien, die über ihre Elimnierung aus dem Blut-Plasma, hinaus noch lange im gewebe weiterwirken. Die Plasmahalbwertszeit ist eben nicht immer identisch mit der wirkungsdauer einer Substanz. Die eigentliche Wirkungsdauer einer Substanz wird in der "pharmakologischen Halbwertszeit angegeben". Dieser Wert wird aber in der regel von den pharmaherstellern nicht angegeben. Beim dutas mit der ewigen Plasma-Halbwertszeit, wäre es aber besonders wichtig die pharmakologische Halbwertszeit anzugeben. Man muss dem Arzt und dem Patienten doch sagen, auf welches abenteuer er sich mit der Einnahme der Substanz einlässt. Beim dutas kommt weiterhin hinzu, dass man von ca. 50 % der Substanz nicht weiß( oder man will es nicht sagen), wo sie ableibt. Ca. 45% werden mit dem Stuhl ausgeschieden. Mit dem Urin wird so gut wie nichts ausgeschieden. Etwas wird ins sperma abgegeben. mehr weiß der hersteller nicht über seine substanz. Avodart ist eine reine Marketingleistung. Ein gelungener Hype, um die dummen an der nase herumzuführen. Dazu gehören auch leichtsinnige und möglicherweise käufliche ärzte, die sich von der Werbung von Glaxo überzeugen lassen(avodart is besser, viel besser, in jeder hinsicht besser und beugt noch besser gegen Krebs vor, sagen unsere Studien, unsere renommierten engagierten fachleute) und sich die Daten der Substanz nicht anschauen. die substanz ist schlecht. Die idee - dualer 5a-reduktasehemmer - ist zwar gut, aber die substanz ist übel. Die Pharmafirma sankyo hatte auch einen potenten dualen 5a-reduktasehemmer in der pipeline, der ebenfalls eine 90prozentige dht-senkung im plasma zur folge hatte. Sie hatte diesen sogar bereits gegen haarausfall in phase-2 studien getestet und zwar im jahr 2000 in marburg. aber sankyo hat scheinbar abstand von ihrer substanz genommen. warum ist nicht bekannt. keine bessere wirkung als finas, zuviel nebenwirkungen... man weiß es nicht.  
was die Wechselwirkungen

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [oscar](#) on Mon, 27 Jul 2009 15:52:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich möchte mich korrigieren: Ein dualer 5a-reduktasehemmer ist höchstwahrscheinlich keine gute Idee hinsichtlich der Behandlung von Haarausfall. Ich bin der Ansicht, dass ein selektiver Typ1-5a-reduktasehemmer, den Haarausfall verstärken würde, weil dieses Enzym kaum vorhanden ist im oder am Haarfollikel. Aber es ist in der Haut insgesamt reichlich vorhanden und führt bei entsprechender Blockierung zu einem stark erhöhten Testosteronspiegel in der Haut. Dies führt in der Folge dazu, dass vermehrt Testosteron am oder im entsprechend empfindlichen Haarfollikel über das Typ-2-Enzym zu DHT umgewandelt wird. Der Haarausfall steigt. Deswegen ist ein dualer 5a-reduktasehemmer immer auch kontraproduktiv, weil die Typ1-Hemmung immer auf Kosten der Typ-2-Hemmung geht.

Und diese Ansicht deckt sich auch mit meinen theoretischen Erklärungen zu den negativen Wechselwirkungen von Dutasterid und Finasterid bei gleichzeitiger Einnahme: Zunächst einmal führt Finasterid zu einer Erhöhung der Konzentration des freien ungebundenen Dutasterid, weil Finas das Dutasterid vom Plasmaprotein trennt. Die Wirkung bzw. die Konzentration von Dutas steigt also im Gewebe. Das 5a-reduktase-Enzym vom Typ 1 wird blockiert. Der Testostspiegel steigt vor allem in der Haut stark an. Die Typ-2-Hemmung wird jedoch unterbunden, weil die beiden kompetitiven 5a-reduktasehemmer Finas und Dutas sich tendenziell hinsichtlich ihres Angriffs auf dieses Enzym vom Typ 2 gegenseitig blockieren. Die Folge ist, dass Dutas und Finas zumindest meiner Ansicht nach im Ergebnis dazu führen, dass selektiv nur die 5a-reduktase vom Typ 1 blockiert wird, also beide zusammen gleich einem 5a-reduktasehemmer vom Typ 1 wirken. Das führt zu den fatalen Folgen hinsichtlich des Haarausfalls, zur Lichtung des Haupthaars, zum vermehrten Verlust an Haaren, zur Verstärkung der AGA.

Glaxos Studien zum Haarausfall mit seinem Wirkstoff Dutas sind zunächst einmal nicht glaubwürdig, weil Glaxo sein angeblich so gutes Dutas nicht als Haarausfallprodukt weiterentwickelt hat und auf den Markt gebracht hat. Die werden gewiss haben warum. Dennoch haben sie mit der Veröffentlichung ihrer Studien zum Haarausfall - reiner Werbeschein - große Hoffnungen bei vielen vom Haarausfall betroffenen Männern geweckt. Diese waren so stark, dass sie die Skepsis mehr als überwogen. Und es scheint sich immer mehr herauszustellen, dass die einfache und einleuchtende Logik - mehr Hemmung und mehr Senkung von DHT ist gleich mehr Haare auf dem Kopf - eben nicht zutrifft. Es kommt nicht darauf an, wahllos Enzyme zu hemmen und den DHT-Spiegel zu senken, sondern es kommt darauf an, die richtigen und entscheidenden Prozesse hinsichtlich des Haarausfalls zu beeinflussen. Alles andere ist kontraproduktiv. Wahrscheinlich werden wir deshalb keine weiteren dualen 5a-reduktasehemmer auf dem Markt erleben, weil diese nicht einmal mehr bei der vergrößerten Prostata bringen, wo das Enzym vom Typ 1 nur in geringer Menge vorhanden ist. Mehr Hemmung bessere Wirkung, dieses einfache Werbekonzept ist fragwürdig, hat aber anscheinend große Wirkung gehabt und zieht immer noch.

---

Subject: Re: Warnung vor Avodart

Posted by [oscar](#) on Mon, 17 Aug 2009 20:17:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie die äußerst lange Plasmahalbwertszeit schon anzeigt ist Dutasterid eine Substanz, die nur sehr schwer ausgeschieden wird. Die amerikanische "full prescribing information" gibt 5 Wochen an. Die deutsche Fachinformation beschönigt offensichtlich mit einer Halbwertszeit von 3 bis 5 Wochen. Für Einzeldosen spricht die deutsche "Fachinformation" zudem beschönigend von einer "kurzen Halbwertszeit" (!! ) von 3 bis 9 Tagen. Selbst bei solchen Halbwertszeiten von

mehr als 3 Tagen, erst recht von 5 Wochen, muss man bereits skeptisch werden, denn möglicherweise vermag der Körper diese Substanz nicht vollständig auszuscheiden. Also schaut man sich die Elimination von Dutas in den Fachinfos genauer an. Die deutsche Fachinfo des Herstellers kaschiert diesbezüglich, indem sie schwammig und grob formuliert, und damit den Eindruck erweckt, es würde die gesamte eingenommene Substanz ausgeschieden werden. Die amerikanische Info ist hier wieder um einiges präziser: "Dutas and its metabolites were excreted mainly in feces. As a percent of dose, there was approximately 5% unchanged dutas (1 to 15 %) and 40 % as dutas-related metabolites (2 % to 90 %). Only trace amounts of unchanged dutas were found in urine. Therefore, on average, the dose unaccounted for approximated 55 % (range, 5 % to 97 %)."

Also das bedeutet, dass 55 % des eingenommenen Dutas durchschnittlich im Körper verbleiben. Wie die obige Bandbreite zeigt, scheiden manche Dutas-User jedoch nur 5 % der Substanz aus. Andere Glückliche scheiden die Substanz zu 97 % aus. Diese beiden Extremwerte sind jedoch nur Ausnahmen. Mehr als die Hälfte der Substanz verbleibt in der Regel im Körper. Wo genau die Substanz abbleibt, gibt der Hersteller aber nicht an. Nach etwas mehr als 6 Monaten, ist die Substanz laut Hersteller jedoch fast vollständig aus dem Blut eliminiert. Die Substanz lagert sich also im Gewebe ein. Sie kann sich dort an bestimmte Eiweiße, vielleicht auch an Fette binden, und damit teilweise unwirksam werden. Aber die Erfahrung zeigt, dass die Wirkung von Dutas im Hautgewebe beispielsweise noch lange lange, vielleicht endlos anhält. Diese Wirkung ist natürlich abgeschwächt, weil Dutas zum Großteil in abgebauten Metaboliten vorliegt, wobei einer der 3 Hauptmetaboliten jedoch noch genauso stark wirkt wie Dutas selbst (siehe Ami-Fachinfo). Also man sollte sich nach dem Absetzen von Dutas nicht wundern, wenn die Talgdrüsen auch viele Monate später kein Talg mehr produzieren. Und die Gesichtshaut für ewigkeiten noch deutlich den Dutas-Touch beibehält - irreversible Veränderung. Und dann reicht die abgeschwächte Wirkung von Dutas im Gewebe auch noch aus, um zu negativen Wechselwirkungen mit Finas zu führen, das man möglicherweise nach dem Absetzen von Dutas gerne wieder einnehmen möchte. Aber Pech gehabt, das geht dann oft nicht, aber vielleicht gehört man ja zu den Glücklichen, die das Schwermetallartige Dutas ausscheiden können.

Lieber Proscar nehmen als Avodart. Proscar ist besser. Avodart ist Scheiße und kann hässlich machen!. Typ 1-5a-Reduktase-Hemmung ist kontraproduktiv. Man sollte nicht den Verheißungen von Glaxo glauben. Das ist ungefähr so als wenn man den Gewinnversprechungen von Banken bei Finanzprodukten naiv glauben würde und dann sein ganzes Geld verliert.

Soviel ich mitgekriegt habe in den Foren ist mit Dutas bestenfalls eine Stabilisierung der Glatzenbildung möglich, üppiger Neuwuchs Fehlanzeige. Demgegenüber stehen die vielerorts beschriebenen negativen Erfahrungen mit Dutas und die äußerst beschissenen pharmakologischen Eigenschaften - wie in diesem Beitrag beschrieben - und der vielfach beschriebene problematische oder unmögliche Wechsel von Dutas zu Finas. Es gibt hier auch Ausnahmen, aber die Regel sind sie nicht. Das Risiko, um Avodart auszuprobieren, ist viel viel zu hoch.

Amerikanischen Avodart-Fachinfos (Link):

[http://us.gsk.com/products/assets/us\\_avodart.pdf](http://us.gsk.com/products/assets/us_avodart.pdf)

Siehe besonders Seite 12

Subject: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Foxi](#) on Tue, 18 Aug 2009 08:33:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meine Erfahrung

3-9Tage Halbwertszeit bei einer einmaligen Einnahme ist absoluter Quatsch  
nach der Einnahme beginnen die NW's erst nach 3-4Tagen richtig  
und wird schlimmer und schlimmer erst nach ca.20Tagen nach der Einnahme  
flauen die NW's langsam ab

Gesichtshaut rostig rot wie ein Indianer  
nimmt man Fin weiter wird man noch rötlicher  
die Haut juckt und brennt als ob sie sich wehren will  
gegen diese "wahrscheinlich" Typ 1 Hemmung

außerdem verliert man die Gesichtzüge-konturloses Gesicht  
Nacken und Gesicht werden richtig lasch und die Haut  
hat so einen hängenden Effekt als ob sie lose auf den Knochen sitzt aber man sieht dennoch  
aufgeplustert aus  
für dieses Medikament hat Glaxo ne glatte 6 verdient  
und warum es zugelassen wurde versteh ich überhaupt nicht  
(Prostata)  
es gibt zig Fachinfos wo auch da Fin besser wirkte als Dut  
mit deutlich weniger NW's

[http://209.85.129.132/search?q=cache:qs7ev5-1Sa4J:www.lifeline.de/cda/forum/actionViewThread.html%3Fentry%3D769652%26board%3D52+Dutasterid+wann+aus+dem+k%C3%B6rper&cd=12&hl=de&ct=clnk&gl=de&lr=lang\\_de](http://209.85.129.132/search?q=cache:qs7ev5-1Sa4J:www.lifeline.de/cda/forum/actionViewThread.html%3Fentry%3D769652%26board%3D52+Dutasterid+wann+aus+dem+k%C3%B6rper&cd=12&hl=de&ct=clnk&gl=de&lr=lang_de)

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [whisper76](#) on Sun, 24 Jan 2016 21:15:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mich würde mal interessieren ,ob in disem Fall beide Medikamente gleichzeitig eingenommen  
wurde und wenn ja, wie lang

wenn ich sowas hier lese wird mir schlecht

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/erforum/index.php?p=2&f=1&b=2386>

sind das nur Einzelfälle? gibt es denn nicht mehr Leute die beides nehmen und sagen wie die  
Wirkung und die Nebenwirkungen sind?

wenn doch dann bitte verlinken

danke

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 24 Jan 2016 21:31:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jeder ist anders.

Der Text liest sich für mich unglaublich...

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [whisper76](#) on Mon, 25 Jan 2016 21:40:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

[http://www.sanego.de/65216\\_Nebenwirkungen\\_von\\_avodart](http://www.sanego.de/65216_Nebenwirkungen_von_avodart)

klngt aber auch nicht besser

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [whisper76](#) on Tue, 26 Jan 2016 22:34:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aber jetzt mal Butter bei die Fische

Fin nehme ich seit 2002 und hinten wirds jetzt dünner  
also wirkte es nicht oder nicht mehr

Dut&Fin in Kombiantion habe ich seit November angefangen und genau wie bei Foxi(hab ich hier irgendwo gelesen) juckt mir die Kopfhaupt(aber nur hinten&hinter den Ohren)  
sonst keine NW

nur finde ich hier kein Bsp das die Kombi bei jemanden besser wirkt.  
mir hat zwar jemand gesagt das es hier einige gibt die das kombinieren, aber von denen finde ich im Forum keinen

weitermachen mit 1,25 Proscar 6 Tage + eine Avo einmal die Woche oder Dut lieber ganz absetzen?

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 26 Jan 2016 23:31:35 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du es verträgst mach ruhig weiter.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/22686691>

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [Foxi](#) on Wed, 27 Jan 2016 07:44:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

whisper76 schrieb am Tue, 26 January 2016 23:34aber jetzt mal Butter bei die Fische

Fin nehme ich seit 2002 und hinten wirds jetzt dünner  
also wirkte es nicht oder nicht mehr

Dut&Fin in Kombiantion habe ich seit November angefangen und genau wie bei Foxi(hab ich hier irgendwo gelesen) juckt mir die Kopfhaupt(aber nur hinten&hinter den Ohren)  
sonst keine NW

nur finde ich hier kein Bsp das die Kombi bei jemanden besser wirkt.  
mir hat zwar jemand gesagt das es hier einige gibt die das kombinieren, aber von denen finde ich im Forum keinen

weitermachen mit 1,25 Proscar 6 Tage + eine Avo einmal die Woche oder Dut lieber ganz absetzen?

absetzen

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [whisper76](#) on Wed, 27 Jan 2016 11:57:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jetzt bin ich so schlau wie vorher

ich möchte nur so ein massives Shedding vermeiden

@Pandemonium nutz du Dut auch?

wenn ja wie schlägts an?

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart

---

Posted by [KI0pp0](#) on Wed, 27 Jan 2016 12:25:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/24049/>

Punkt 2

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 27 Jan 2016 13:45:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

whisper76 schrieb am Wed, 27 January 2016 12:57@Pandemonium nutz du Dut auch?

wenn ja wie schlägts an?

Nein, mir reicht Fin.

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart

Posted by [whisper76](#) on Wed, 27 Jan 2016 17:31:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@KI0pp0 das liest sich fast so wie etwas was man topisch anwendet^^

nimmst du das auch so ein?

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar

Posted by [KI0pp0](#) on Wed, 27 Jan 2016 18:26:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nein ich nehme kein fin mehr. Schon seit 1 Jahr nicht mehr. Abgesetzt wegen typischen NW. Dut hab ich mich nie getraut.

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar

Posted by [whisper76](#) on Wed, 27 Jan 2016 19:24:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aber so wie ich das sehe braucht man dazu DUT-Hartkapseln und nicht die weichen Avodart-Gel-Kapseln  
wusste gar nicht das es das gibt

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [herby](#) on Sun, 21 Feb 2016 14:02:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ADVODART

Im Zuge einer großen Prostata wurde Advodart verschrieben von einem Facharzt.  
Die Prostatagröße ging fast bis auf die Hälfte zurück.

A B E R !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Die Potenz ging auf Null !!!!!

Mein Haare wurden massiv dünn und sind ausgefallen. Ein Riesenschrecken !!!  
Ich habe nun nur noch ein Drittel des Kopfhaares.

Die ganzen Muskeln im Körper waren wie Blei.

Sofort mit Alarm dieses Medikament abgesetzt.

In einem anderen Forum konnte ich lesen, dass Advodart voll negativ auf die Haare hauen kann.

Fazit - Ich spreche aus MEINER Erfahrung nie wieder dieses Teufelsmedikament

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [KIOpp0](#) on Sun, 21 Feb 2016 14:07:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie lange hast du angewendet?

Es gibt das berühmt berüchtigte Dut-Shedding (am Anfang). Ein sehr hoher Haarwechsel  
ähnlich wie bei Minox der sich später stabilisiert.

Die anderen NW hören sich natürlich heftig an, vl hast du zu hoch dosiert?

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [Foxi](#) on Sun, 21 Feb 2016 14:18:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

herby schrieb am Sun, 21 February 2016 15:02ADVODART  
Im Zuge einer großen Prostata wurde Advodart verschrieben von einem Facharzt.  
Die Prostatagröße ging fast bis auf die Hälfte zurück.

A B E R !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Die Potenz ging auf Null !!!!!

Mein Haare wurden massiv dünn und sind ausgefallen. Ein Riesenschrecken !!!  
Ich habe nun nur noch ein Drittel des Kopfhaares.

Die ganzen Muskeln im Körper waren wie Blei.

Sofort mit Alarm dieses Medikament abgesetzt.

In einem anderen Forum konnte ich lesen, dass Advodart voll negativ auf die Haare hauen kann.

Fazit - Ich spreche aus MEINER Erfahrung nie wieder dieses Teufelsmedikament

genau diese Erfahrung hatte ich auch, wie dieses Medikament die Zulassung erreicht hat??

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [John13](#) on Sun, 21 Feb 2016 22:29:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da ich nicht gerade vom Fach bin, kann mir jemand sagen WANN eine einzelne Dut a 0.5mg  
Tablette respektive die Wirkung davon, aus dem Körper ist?

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [herby](#) on Mon, 22 Feb 2016 13:15:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage wuerde mich auch interessieren.  
In den Foren liest man viel unterschiedliches in allen Richtungen!  
Gibt es einen Hinweis vom Hersteller?

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [whisper76](#) on Tue, 23 Feb 2016 07:40:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Foxy

wie hast du es dosiert und was setzte das Shedding dann ein?

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [Foxy](#) on Tue, 23 Feb 2016 07:48:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

whisper76 schrieb am Tue, 23 February 2016 08:40@Foxy

wie hast du es dosiert und was setzte das Shedding dann ein?

das shedding setzte sofort ein, die Haare wurden schlagartig spröde  
die Front ging rasend schnell kaputt, und irre rundum Haarausfall

ich hab Dut nur alle 10 Tage genommen aber nur 3x 0,5 mg  
dann ein paar mal 0,1mg, dann aufgehört die Nebenwirkungen waren irre  
Blut im Sperma usw...total matschiger Kopf

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [Alecks](#) on Tue, 23 Feb 2016 08:25:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxy schrieb am Tue, 23 February 2016 08:48whisper76 schrieb am Tue, 23 February 2016  
08:40@Foxy

wie hast du es dosiert und was setzte das Shedding dann ein?

das shedding setzte sofort ein, die Haare wurden schlagartig spröde  
die Front ging rasend schnell kaputt, und irre rundum Haarausfall

ich hab Dut nur alle 10 Tage genommen aber nur 3x 0,5 mg  
dann ein paar mal 0,1mg, dann aufgehört die Nebenwirkungen waren irre  
Blut im Sperma usw...total matschiger Kopf

ich hab mir mal den Foxy thread durchgelesen. Du bist ja von einer Behandlung zur anderen  
gesprungen u manchmal wieder zurück. Fin, Dut, Histaminzeug, Östrogencrem glaub ich auch,  
Minox, KET?, ...

ich glaub dein Körper konnte sich nie auf was einstellen und anpassen.

---

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [Foxy](#) on Tue, 23 Feb 2016 09:23:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alecks schrieb am Tue, 23 February 2016 09:25Foxy schrieb am Tue, 23 February 2016 08:48whisper76 schrieb am Tue, 23 February 2016 08:40@Foxy

wie hast du es dosiert und was setzte das Shedding dann ein?

das shedding setzte sofort ein,die Haare wurden schlagartig spröde  
die Front ging rasend schnell kaputt,und irre rundum Haarausfall

ich hab Dut nur alle 10 Tage genommen aber nur 3x 0,5 mg  
dann ein paar mal 0,1mg, dann aufgehört die Nebenwirkungen waren irre  
Blut imSperma usw...total matschiger Kopf

ich hab mir mal den Foxy thread durchgelesen. Du bist ja von einer Behandlung zur anderen  
gesprungen u manchmal wieder zurück. Fin, Dut, Histaminzeug, Östrogencrem glaub ich auch,  
Minox, KET?, ...

ich glaub dein Körper konnte sich nie auf was einstellen und anpassen.

Nein  
Histamin und Östrogencreme usw...  
kam erst alles viel später,erst als ich krank wurde durch den Mist

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [whisper76](#) on Tue, 23 Feb 2016 09:32:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

na das wird mir wohl erspart bleiben

ich nehme eine Avo pro Woche seit November dazu die anderen 6 Tage Fin

ich hab hab öfter mal ein Jucken der Kopfhaut am Hinterkopf und hinter den Ohren

wie das auf die AGA auswirkt kann ich nicht sagen

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodar  
Posted by [Foxy](#) on Tue, 23 Feb 2016 09:35:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

whisper76 schrieb am Tue, 23 February 2016 10:32na das wird mir wohl erspart bleiben

ich nehme eine Avo pro Woche seit November dazu die anderen 6 Tage Fin

ich hab hab öfter mal ein Jucken der Kopfhaut am Hinterkopf und hinter den Ohren

wie das auf die AGA auswirkt kann ich nicht sagen

sei Vorsichtig,so fing es bei mir auch an,ich hab das jetzt auch ohne die Medikamente weil der Darm kaputt ging,ich bekomme nach dem essen Beulen im Gesicht,hinter den Ohren und Gehörgänge entzünden sich

---

Subject: Aw: Re: Warnung vor Avodart  
Posted by [Gast](#) on Sun, 18 Mar 2018 09:32:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Oscar:

Du pushst hier ziemlich das Produkt proscar  
Besser wäre es wenn du einfach wie du wahrscheinlich meinst sagen würdest, dass 5 mg finasterid pro Tag bei Männern mit starkem Haarausfall besser wirken als 1 mg finasterid

Die produkte (propecia, proscar etc.) Verwenden ja genau den selben Wirkstoff.

Interessant wäre es wie du diese Behauptungen belegen möchtest. Denn zahlreiche Studien belegen dass eine höhere Dosis als 1 mg fin kaum mehr positive Auswirkungen hat.

Und 1 Tablette 0.5 mg dutasterid und dann fallen deinem Bruder angeblich Monate lang die Haare aus klingt auch etwas fragwürdig - er nimmt ja auch kein fin mehr seit dem - das könnte auch ein Grund für den weiteren Haarausfall sein ?!

Im Gegensatz zu deinen Ausführungen:

Die australische 6 Monats Studie mit 1x pro woche duta bei täglicher fin einnahme hatte zu deutlichen Verbesserungen geführt

---

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [Lennox](#) on Sun, 18 Mar 2018 14:22:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant, ich nehme dut gering dosiert schon mittlerweile seit 4 Jahren. Unter Fin hatte ich extreme Nebenwirkungen und unter Dut überhaupt keine. Abgesehen davon wirkt es viel besser bei mir. Schon heftig wie jeder anders reagieren kann.

Subject: Aw: Warnung vor Avodart  
Posted by [chess](#) on Sun, 18 Mar 2018 16:25:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@lennox: welches dut nimmst du?

---